

Fortbildung: Integratives und Ressourcen orientiertes Coaching (iroC)

Seminarleitung: Tillmann Jossé (D)



Tillmann Jossé (D) ist Psychotherapeut, Dozent, Lehrtherapeut, Supervisor, Studium der Erziehungswissenschaften (Uni Frankfurt und FH Mannheim), tiefenpsychologische Therapieausbildung für Erwachsene, Kinder und Jugendliche. Fortbildung in verschiedenen Therapieverfahren (Psychodrama, Gestalt-, Systemische-, Primär-). Ausbildung zum Körperpsychotherapeuten. Langjährige Erfahrung in Einzel- und Gruppenpsychotherapie und als Selbsterfahrungsleiter. Leitung seines eigenen Coaching-Instituts.

Beschreibung:

Dieser 6-stufige Lehrgang baut auf den beiden Seminaren "Gesprächsführung (GF) in der therapeutischen Praxis" auf und richtet sich an alle TherapeutInnen, die sich das Tätigkeitsfeld Personal-Coaching erschliessen möchten. Immer mehr Menschen suchen in Hinblick auf ihre berufliche wie private Situation einen kompetenten Berater und Coach. Es geht dem Ratsuchenden um Ausbalancierung und Konfliktbewältigung seiner Lebenssituation, die im Spannungsfeld steigender Komplexität, Flexibilität und Neuordnung den Einzelnen herausfordert, neue Wege zu gehen und Antworten zu geben.

Grundlagen des Coachings:

- Bedeutung von Menschenbildern im Coaching, Selbstreflexion über eigene Menschenbilder, Ressourcen erschliessen
- die Mikrotraumatheorie und ihre weitreichenden Folgen
- Grundfähigkeiten und Aktualfähigkeiten zur inhaltlichen Erfassung der Konfliktsituation
- das Balance-Modell nach Pesechikan (Work-Life-Balance), die 4 Qualitäten des Lebens.

Vorgehen im Coaching:

- Definition, Entstehung und Abgrenzung zu verwandten Arbeitsfeldern
- Auftragsklärung und "Spielregeln"
- Position des Coach
- Führen und geführt werden, implizites und explizites Prozessverständnis und Steuerung

Handwerkzeug im Coaching:

Analyse Modelle zur Konfliktsituation und Kommunikation, Fragetechniken, Spiegeltechniken, Einsatz von Geschichten und Sprachbildern, Metamirrow, inneres Team u.a.

Ziel des Seminars:

- Erfahrungen des Therapeuten und seine Kenntnisse aus den GF-Seminaren auf die Coachingsituation anwenden
- Grundlagen und Methoden des Coachen kennen- und anwenden lernen
- Grundlagen der positiven Psychotherapie im Hinblick auf die coachende und beratende Tätigkeit verfestigen und vertiefen

Im Rahmen dieses Seminars wird eine Einführung in das psychosomatische Denken und Handeln gegeben. Hierbei sollen relevante und häufige psychosomatische Erkrankungen zur Sprache kommen. Daneben werden grundlegende psychosomatische Modelle vermittelt.

Voraussetzung: Gesprächsführung 1 + 2

Bemerkung: 6x 21 Std. Psychologie, EMR konform.

Gesprächsführung in der therapeutischen Praxis, Kurse 1 und 2

DozentInnen: Tillmann Jossé (D) und Jacqueline Wyss (CH)

Jacqueline Wyss (CH) Dipl. Erwachsenenbildnerin HF, Grundausbildung in Transaktionsanalyse mit Praxiskompetenz, Weiterbildung zum integrativen ressourcenorientierten Personal Coach, Kursleiterin und Coach für Stellensuchende, Lehrtätigkeit zum Thema Kommunikation SVEB 1 Modul, Tätigkeit im Sozial- und Heilpädagogischen Bereich.

Die ersten zwei Module des Seminars bilden die Basis für den Lehrgang Integratives und Ressourcen orientiertes Coaching. Sie werden zudem in der Ausbildung des medizinischen Grundwissens zum Fach Psychologie angerechnet.

Ziele dieses Kurses:

- die eigene Kommunikationskompetenz zu identifizieren und weiterentwickeln
- die diagnostische Einschätzung vertiefen
- Grundlagen der Beziehungsgestaltung in der GF berücksichtigen und nutzen
- die Prinzipien und Prämissen einer "Positiven Psychotherapie" kennenlernen, ihre Methoden anwenden und das Gespräch zielorientiert, motiviert und humorvoll führen

Es werden die Grundlagen und vor allem die Grundhaltung des Ansatzes der "Positiven Psychotherapie" bezüglich der GF vermittelt. Dies geschieht im Wesentlichen durch Selbsterfahrung.

Die Erstsituation und das damit verbundene Gespräch ist entscheidend für den weiteren Verlauf einer Therapie. Die folgenden Fragestellungen werden speziell vertieft:

- Konnte ich eine vertrauensvolle Beziehung zum Klienten aufbauen?
- Habe ich die relevanten Informationen für meine Arbeit bekommen?
- Ist mir die Therapiemotivation deutlich geworden?
- Habe ich die Weichen zu einer positiven Haltung gegenüber der Krise stellen können?
- Bin ich mir als Therapeutin über meine Eignung hinsichtlich des Klientenbedarfs klar?
- Kann ich eine lösungsorientierte Kommunikation führen, ohne die Krise zu negieren?

Kurskosten: je CHF 720.00 (zzgl. Unterkunfts- und Verpflegungskosten)

Kursdaten	Kurs preis	Kursmodule	Ausbildungs-Std.
24.-26.01.13 oder 14.-16.03.13	720	Gesprächsführung 1	21
16.-18.05.13 oder 10.-12.10.13	720	Gesprächsführung 2	21
voraussichtl. 12.-14.12.13	720	Coaching, iroC 1	21

Kientalerhof AG

Bildungs- und Begegnungszentrum für Körperarbeit und Bewusstseinsentfaltung

Kientalerhof | Griesalpstrasse 44 | CH-3723 Kiental

T: +41 33 676 26 76 | F: +41 33 676 12 41 | info@kientalerhof.ch | www.kientalerhof.ch